

N i e d e r s c h r i f t

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevorstand (Gemeinde Schacht-Audorf) am Donnerstag, 4. Dezember 2025,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Kieler Str. 25, 24790 Schacht-Audorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

davon anwesend: 17

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister
Joachim Sievers

1. stellv. Bürgermeister
Manfred Peters

2. stellv. Bürgermeisterin
Christiane Retzlaff

Gemeindevorsteher/in

Frank Bergmann
Ralf Deckert
Frank Dekarz
Manfred Dresen
Thorsten Albrecht
Franz-Josef Kleinschmidt
Dr. Leila Kahlich
Angelika Klingenberg
Stefan Kurowski
Jörg Martens
Fynn Rohweder
Gabriele Zogs
Pascal Westphal-Buntrock
Rainer Wulf

b) nicht stimmberechtigt:

stellv. bürgerliche Mitglieder
Martina Pintat-Adams
Marion Scheja

Seniorenbeirat
Irmgard Schulze

Mitglieder der Verwaltung
Fachteamleiter Bauen und Umwelt
Felix Wiemann

Protokollführung
Lina Laue

T A G E S O R D N U N G :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2025
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Anhörung des Seniorenbeirates
7. Gremienumbesetzung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Abnahme der Leistungsphase 3 - Sanierung Rotdornallee
9. Beratung und Beschlussfassung über den Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schacht-Audorf für das Haushaltsjahr 2026
10. Beratung und Beschlussfassung über den Zuschuss der Scheiben-Schützen-Gilde
11. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschussantrag für ein Transponder-Schließsystem des TSV Vineta Schacht-Audorf von 1920 e.V.
12. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Heimatvereins Schacht-Audorf auf Bezuschussung für das Dorfmuseum und Archiv
13. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Schädlingsbekämpfung - Antrag des Schrebergartenvereins
14. Beratung und Beschlussfassung über die mögliche Montage eines Automatisch Externen Defibrillators (AED)
15. Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung für die Kita St. Johannes in Schacht-Audorf
16. Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung für die Kita Farbenfroh in Schacht-Audorf
17. Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung für die AWO Kita in Schacht-Audorf
18. Verkehrsangelegenheiten
- 18.a. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag "Tempo 30" in der Friedhofsstraße
- 18.b. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag "Tempo 30" in der Kieler Straße

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 18.c. | Beratung und Beschlussfassung über den Antrag "Verkehrsberuhigter Bereich" in der Heimstraße | BA8-19/2025 |
| 19. | Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zum B-Plan Nr. 27 "Heboh" | GV8-36/2025 |
| 20. | Beratung und Beschlussfassung über die Vorbereitung zur baulichen Nachverdichtung in der Gemeinde nach § 34 Abs. 3b BauGB | BA8-16/2025 |
| 21. | Beratung und Beschlussfassung über die Inspektion und Unterhaltung der Sandfänge 2026 | GV8-37/2025 |
| 22. | Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Brandmeldeanlage im Verwaltungsgebäude Schacht-Audorf | GV8-38/2025 |
| 23. | Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2027- 2029 | FRA8-2/2025 |
| 24. | Bericht der Amtsverwaltung | |
| 25. | Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|----------------|
| 26. | Bericht über den Jugendtreff Point | JSSKA8-11/2025 |
| 27. | Personalangelegenheiten | HA8-9/2025 |
| 28. | Vertragsangelegenheiten | |
| 29. | Bericht der Amtsverwaltung | |
| 30. | Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter | |

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|--|
| 31. | Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse | |
| 32. | Schließung der Sitzung | |

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Joachim Sievers eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 21.11.2025 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Sievers stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Herr Sievers stellt den Antrag TOP 22 (Rotdornallee) vorzuziehen. Der Punkt wird nach TOP 7 eingeschoben.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden angepassten Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 26 bis 30 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechtigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2025**

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2025 wurde der Gemeindevorvertretung am 15.10.2025 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Sievers teilt folgende mit:

- **Brücke zur Rader Insel:** Der Fußgängerteil ist marode und wurde gesperrt. Es wurden bisher zwei Angebote eingeholt: 1. Angebot für Lärche – ca. 21.000,00 EUR, 2. Angebot für Bongossi – ca. 24.000,00 EUR (längere Haltbarkeit). Zunächst soll die Brücke bezüglich ihrer Statik geprüft werden, dafür nimmt der Bürgermeister Kontakt zur DEGES auf und wird dann ggf. eine Eilentscheidung treffen, um die Sanierung schnell durchführen zu lassen.
- **Neujahrsempfang:** Der Neujahrsempfang findet am 16.01.2025 statt.
- **Einwohnerversammlung:** Die Einwohnerversammlung hat am 26.11.2025 stattgefunden. Die an Ratisbona weitergeleiteten Fragen wurden bisher nicht beantwortet.

TOP 5.: **Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner regt an die Lärmschutzverordnung für den PumpTrack zu überarbeiten. Er würde eine Nutzung von Montag bis Samstag bis maximal 20 Uhr befürworten. Die Anregung soll im JSSKA diskutiert werden.

Außerdem wird hinterfragt wie es nun mit der Ansiedlung des Discounters weiter verfahren wird. Herr Sievers berichtet, dass das Thema im ersten Quartal nochmal im Bauausschuss oder Hauptausschuss und abschließend in der Gemeindevorvertretung beraten wird.

TOP 6.: Anhörung des Seniorenbeirates

Frau Schulze weist auf die morgige Seniorenweihnachtsfeier hin. Leider steht nur eine begrenzte Platzanzahl zur Verfügung, da es keine größeren Räumlichkeiten gibt.

TOP 7.: Gremienumbesetzung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt:

Frau Marion Scheja als stellv. Mitglied im Jugend-, Sport-, Sozial- und Kulturausschuss.

Frau Marion Scheja als Mitglied im Kuratorium und Beirat der AWO-Kindertagesstätte.

Frau Marion Scheja als stellv. Mitglied im Kuratorium und Beirat der Kita Farbenfroh.

Frau Marion Scheja als Mitglied im Kuratorium und Beirat der ev. Kindertagesstätte St. Johannes.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Abnahme der Leistungsphase 3 - Sanierung Rotdornallee

Frau Prehn und Herr Winter von Schnittger Architekten und Partner stellen anhand einer PowerPoint-Präsentation (<https://cloud.schnittger-architekten.de/s/Hs7w2BttqKxRntH>) ihre Planungen vor.

Es kommt die Frage auf, wann die Summe der zu erwartenden Fördermittel feststeht. Herr Sievers führt aus, dass Anfang 2026 Gespräche mit der IBSH geführt werden sollen.

Der Bürgermeister berichtet, dass er in Kontakt mit zwei diakonischen Unternehmen steht. Eine Überlegung wäre eine Tagespflege in Haus 1 zu errichten oder ggf. die Vermietung des kompletten Hauses zur Nutzung als Pflegehotel. Weitere Gespräche werden 2026 geführt. Herr Sievers bedankt sich ausdrücklich bei allen Beteiligten.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) abgenommen wird.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über den Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schacht-Audorf für das Haushaltsjahr 2026

Beschluss:

Es wird der Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schacht-Audorf für das Haushaltsjahr 2026 in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über den Zuschuss der Scheiben-Schützen-Gilde

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Schacht-Audorfer Scheiben-Schützen-Gilde einen Zuschuss i. H. v. jährlich 950,00 EUR für weitere 3 Jahre für die Jugendarbeit zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschussantrag für ein Transponder-Schließsystem des TSV Vineta Schacht-Audorf von 1920 e.V.

Es wird angeregt, ein System zu nutzen, welches auch in anderen Gebäuden des Amtes verwendet wird. Herr Wiemann berichtet, dass es so geplant ist.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem TSV Vineta Audorf den Einbau einer Schließanlage mit Umstellung auf ein elektronisches Schließsystem zu gestatten. Die Kosten trägt nach der Nutzungsvereinbarung die Gemeinde als Eigentümer des Gebäudes. Die Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel erfolgt für das Jahr 2026.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Heimatvereins Schacht-Audorf auf Be zuschussung für das Dorfmuseum und Archiv

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Heimatverein bis auf Weiteres einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 500,00 EUR zur Unterhaltung des Museums zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Schädlingsbekämpfung - Antrag des Schrebergartenvereins

Herr Martens erläutert die Situation. Das Ordnungsamt hat dem Verein Auflagen auferlegt, die es zunächst zu erledigen gilt. Mitte Januar soll eine erneute Begehung erfolgen. Der Kammerjäger hat auch abgelehnt in der aktuellen Situation einzuschreiten. Eine Satzungsänderung mit der Untersagung der Tierhaltung wird angeregt. Der Vorstandsvorsitzende des Schrebergartenvereins Herr Bagemihl berichtet, dass sich seit der letzten Begehung einiges getan hat. Die letzte Ratte wurde vor 2,5 Wochen gesehen. Es wird angeregt die Summe zur Rattenbekämpfung einmalig komplett zu zahlen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Schrebergartenverein nach Bekämpfung der Ursachen für den Rattenbefall einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 100 % der Kosten zu gewähren. Zeitnah erfolgt eine erneute Begehung des Kleingartenvereins durch den UWKA.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die mögliche Montage eines Automatisch Externen Defibrillators (AED)

Potenzielle Plätze wären bei der Feuerwehr, am Dorfplatz (Nähe Praxis/Apotheke), Sparkasse oder bei der Tankstelle. Es wird berichtet, dass die Sparkasse nachts geschlossen ist und die Tankstelle im Innenbereich einen hat. Außerdem wird angeregt, ob der AED ggf. über die Gemeinde versichert werden kann. Dafür soll ein Angebot eingeholt werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, einen AED für den öffentlichen Raum aufzustellen. Die Anschaffungskosten werden vom DRK SAD getragen. Die Folgekosten trägt die Gemeinde.

Als möglicher Standort wird der Außenbereich der Apotheke in der Klaus-Groth-Straße favorisiert.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

- TOP 15.:** Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung für die Kita St. Johannes in Schacht-Audorf
- TOP 16.:** Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung für die Kita Farbenfroh in Schacht-Audorf
- TOP 17.:** Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung für die AWO Kita in Schacht-Audorf

Die Gemeindevertretung ist sich einig über die TOP 15-17 en bloc abzustimmen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die Gemeinde Schacht-Audorf ab 01.01.2026 bis zum Abschluss einer neuen Vereinbarung mit dem Einrichtungsträger der Kita St. Johannes, der Kita Farbenfroh sowie der AWO Kita weiterhin die erforderlichen ungedeckten Personal- und Betriebskosten auf Grundlage der Vereinbarung aus dem Jahr 2021 trägt.

Mit der Beschlussfassung über den Abschluss einer neuen Vereinbarung wird dieser Beschluss ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

- TOP 18.:** Verkehrsangelegenheiten
- TOP 18.a.:** Beratung und Beschlussfassung über den Antrag "Tempo 30" in der Friedhofsstraße
- TOP 18.b.:** Beratung und Beschlussfassung über den Antrag "Tempo 30" in der Kieler Straße
- TOP 18.c.:** Beratung und Beschlussfassung über den Antrag "Verkehrsberuhigter Bereich" in der Heimstraße

Es wird aus den Beratungen des Bauausschusses berichtet. In der Friedhofstraße soll ein Tempo 30 Limit 100 m vor und nach dem neuen Zebrastreifen eingerichtet werden. Die weiteren Anträge sollen nach der Erstellung des Mobilitätskonzeptes entschieden werden. Anfang 2026 soll eine Arbeitsgruppe gegründet werden. Über TOP 18 a-c wird en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Es wird beschlossen im ersten Schritt ein Tempo 30 Limit 100 m vor und nach dem Zebrastreifen, der in der Friedhofsstraße errichtet wird, einzurichten. Über andere verkehrsrechtliche Anträge, die über den beantragten Bereich hinausgehen, wird nach Erstellung des Mobilitätskonzeptes und des Ortskernentwicklungskonzeptes entschieden.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

TOP 19.: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zum B-Plan Nr. 27 "Heboh"

Herr Wiemann berichtet, dass Schleswig-Holstein eins von zwei Bundesländern ist, in denen der Eigentümer die Kosten der archäologischen Hauptuntersuchung trägt.

Beschluss:

Es wird beschlossen das Landesamt für Archäologie gemäß dem vorliegenden Angebot zur Durchführung der archäologischen Hauptuntersuchung beim Gebiet des B-Planes Nr. 27 kurzfristig nicht zu beauftragen.

Die Verwaltung wird gebeten, gemeinsam mit der Arbeitsgruppe „Bauen“ interne Gespräche und Abstimmungen mit verschiedenen Bauexperten und Behörden zu organisieren, um eine Entscheidungsgrundlage für die Gemeinde im Jahr 2026 auszuarbeiten. Die Gemeinde beschließt eine Initiative beim schleswig-holsteinischen Gemeindetag zu initiieren, um zukünftig die Kosten für die archäologische Hauptuntersuchung nicht den Eigentümern aufzuerlegen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 20.: Beratung und Beschlussfassung über die Vorbereitung zur baulichen Nachverdichtung in der Gemeinde nach § 34 Abs. 3b BauGB

Beschluss:

Die Gemeindevorstand beschließt, den in § 34 Abs. 3b BauGB eröffneten Handlungsspielraum zu nutzen und in geeigneten Bestandsbereichen Nachverdichtungen in Form einer Zweitreihenbebauung zu ermöglichen. Ziel ist es, durch gesonderte Beschlüsse gemäß § 34 Abs. 3b BauGB die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein Einfügen nach § 34 Abs. 1 BauGB zu schaffen.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Standortkatalog zu erarbeiten, die potenziell geeigneten Flächen für Nachverdichtung zu identifizieren und der Gemeindevorstand zur Entscheidung im ersten Quartal 2026 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 21.: Beratung und Beschlussfassung über die Inspektion und Unterhaltung der Sandfänge 2026

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten Angebote einzuholen und die Sandfänge beproben und reinigen zu lassen.

Der Bürgermeister wird bemächtigt, den Zuschlag an das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 22.: Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Brandmeldeanlage im Verwaltungsgebäude Schacht-Audorf

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Einbau einer Brandmeldeanlage sowie einer Amokmeldeanlage im Verwaltungsgebäude Standort Schacht-Audorf gemäß den Vorschriften der Landesbauordnung Schleswig-Holstein durchzuführen.

Die Kosten in Höhe von ca. 100.000,00 EUR sind im Haushalt 2026 bereit zu stellen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Amokanlage im Rahmen des Mietvertrages umzulegen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 23.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2027- 2029

Beschluss:

Es wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2026 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2027 bis 2029 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 24.: Bericht der Amtsverwaltung

Es wird kein Bericht abgegeben.

TOP 25.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevorsteherinnen und Gemeindevorsteher

Es wird angeregt, noch mehr Werbung für den WhatsApp-Kanal zu machen. Ggf. könnten Plakate für die Plakatwände gedruckt werden.

Außerdem wird darum gebeten im Sitzungskalender 2026 die Termine vom Hauptausschuss nochmals zu überarbeiten. Nach Möglichkeit soll dieser weiterhin donnerstags stattfinden (ggf. drei Wochen vor der GV). Sollte der FRA nach dem Hauptausschuss liegen, ist es in Ordnung.

Bei Gremienumbesetzungen, welche die Kuratorien betreffen, sollen unbedingt an die Kitas weitergegeben werden.

Herr Sievers schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:59 Uhr.

TOP 31.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt Herr Sievers die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Es wurden Personalangelegenheiten eine Vertragsangelegenheit beschlossen.

TOP 32.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Joachim Sievers bedankt sich für die Mitarbeit, wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und schließt die Sitzung um 21:40 Uhr.

gez. Sievers

Joachim Sievers
(Der Bürgermeister)

gez. Laue

Laue
(Protokollführung)